

Fast alle haben schon eine Arbeitsstelle

51 Erzieherinnen und Erzieher an Konrad-Zuse-Schule verabschiedet



Die meisten der Erzieher, die jetzt ihre staatliche Anerkennung erhielten, haben bereits eine Arbeitsstelle gefunden.

Foto: Schule

HÜNFELD

Die Konrad-Zuse-Schule in Hünfeld hat 51 Erzieherinnen und Erzieher verabschiedet. Die meisten von ihnen haben bereits einen Arbeitsplatz gefunden.

Nach dem Anerkennungsjahr und einer letzten Prüfung ha-

ben 51 Erzieherinnen und Erzieher (6 davon in Teilzeit) ihre staatliche Anerkennung erhalten. Die stellvertretende Abteilungsleiterin Claudia Herz eröffnete und moderierte die Feierstunde im Multifunktionsraum der Schule, in der die ehemaligen Studierenden der Schule ihre Zertifikate erhielten.

Die Freude war groß, zumal sich nach der langen Ausbil-

dung für die allermeisten ein unbefristeter Arbeitsplatz in der Kita, der Jugendhilfe oder in heilpädagogischen Einrichtungen anschließt. Andere bereiten sich auf ein Studium vor.

Schulleiterin Susanne Diegelmann weiß aus ihrem Ersterberuf, wie die Anforderungen und Herausforderungen in pädagogischen Berufen gestiegen sind. „Sie sind gut ausgebildete pädagogische Fachkräfte, die

sich jeden Tag neuen Herausforderungen stellen müssen, und Sie werden gebraucht“, erklärte sie. „Halten Sie in Ihren Einrichtungen den Kontakt zur Schule und helfen Sie angehenden Erzieherinnen und Erziehern, ihre Ausbildung abzurunden. Wir hoffen, dass wir noch für lange Zeit Erzieherinnen und Erzieher ausbilden können.“

Anschließend überreichten

die betreuenden Lehrkräfte Marcell Gretsche, Bianca Simon-Kohlmann, Beatrix Hoyer, Andreas Gamisch und Claudia Herz den Absolventinnen und Absolventen ihre Abschlusszertifikate.

Zum Abschluss bedankten sich die Erzieher mit persönlichen Geschenken bei ihren Betreuungslernkräften und ließen die Feier bei informellen Gesprächen ausklingen.